

Köln, den 18. Dezember 2023

Liebe Schulgemeinde,

wir freuen uns alle auf Weihnachten und die bevorstehenden Ferien. Wir sehnen uns nach einer Auszeit, denn in der Schule war tatsächlich noch viel los in den letzten Wochen und häufig war an Ruhe und Besinnlichkeit nicht zu denken. Es wurden noch viele Klassenarbeiten geschrieben, und es wurde sich insgesamt angestrengt, denn das Halbjahreszeugnis lässt nicht mehr lange auf sich warten.

Zusätzlich fanden in den letzten Wochen sowohl Workshops in den Jahrgängen 7 und 9 und eine Fortbildung für das Kollegium zum Thema *Psychische Gesundheit für Schülerinnen und Schüler* statt als auch der Pädagogische Tag zur Entwicklung eines Leitbildes für unsere Schule.

Am Pädagogischen Tag haben wir uns in vielen Gesprächen damit auseinandergesetzt, wofür das Gymnasium Schaurtestraße jetzt und in Zukunft steht. Hierbei geht es um Identität und Aufgabe der Schule, Erziehung und Werte, Unterricht, Schulleben, Zusammenarbeit und unser Profil. Es war schön, dass auch einzelne Eltern an dem Pädagogischen Tag aktiv teilgenommen haben.

Am Montag nach den Ferien findet eine Informationsveranstaltung für das Kollegium zum Thema „Umgang mit Rassismus“. Der Unterricht endet an diesem Tag schon nach der 5. Stunde.

Ein wunderbarer Höhepunkt im Dezember war unser Winterkonzert. Unsere Chöre und die Bands haben uns hervorragend unterhalten, aber auch viele einzelne Schüler:innen aus verschiedenen Jahrgangsstufen standen auf der Bühne, haben entweder ihr Instrument gespielt oder in Begleitung gesungen. Es war ein wunderbarer Abend, der wieder die Vielseitigkeit unserer Schule gezeigt hat. Die Fotos auf der Homepage geben davon einen lebendigen Einblick. Mein Dank geht besonders an Herrn Hegge, unter dessen Leitung dieser Musikabend entstehen und durchgeführt werden konnte.

In den letzten Tagen waren wir sehr traurig und emotional betroffen, denn eine Schülerin aus der 5c ist aufgrund einer Herzerkrankung letzte Woche verstorben. Gemeinsam trauern wir und die Briefe, in einem extra eingerichteten Trauerraum, helfen, den Schüler:innen mit dem Verlust umzugehen und zeigen, wie sehr wir die Schülerin vermissen.

Was den Unterricht betrifft, so mussten in den letzten Wochen leider Stunden ausfallen oder vertreten werden. Viele Kolleginnen und Kollegen waren erkrankt und soweit es ging, wurde Unterricht vom restlichen Kollegium vertreten. An dieser Stelle muss ich Ihnen und euch leider mitteilen, dass unser Oberstufenkoordinator Herr Kansy die Schule gewechselt hat. Sein Unterricht wird von Frau Wurth und Herrn Brückner übernommen, die beide aus der Elternzeit zurückgekehrt sind. Herr Kansy hinterlässt eine große Lücke und bis wir Ersatz für die Oberstufenkoordination finden, werden die Jahrgangsstufenleiterinnen- und -leiter und die Schulleitung die Aufgaben übernehmen. Wir danken Herrn Kansy für die geleistete Arbeit und wünschen ihm an dieser Stelle alles Gute.

Was den Unterricht betrifft, so sind wir insgesamt gut aufgestellt und können zuversichtlich auf das neue Halbjahr schauen.

Momentan stehen die Tage besonders im Zeichen Europas. Unsere Austauschgäste aus Barcelona und Nieppe verbringen eine erlebnisreiche Zeit mit unseren Schüler:innen und werden von Kolleginnen und Kollegen der Französisch- und Spanischfachschaft dabei begleitet. Wie wichtig solche Austausche sind, zeigen wieder die aktuellen politischen Ereignisse.

Am Mittwoch endet der Unterricht nach der 4. Stunde. Essen wird für alle Schüler:innen, die bestellt haben, nach der 4. Stunde in der Mensa angeboten.

Vielleicht haben Sie und habt ihr Lust, in unseren Weihnachtspodcast zu hören, um sich auf Weihnachten einzustimmen. Dabei lernt man z.B., wie die Geschenke unter dem Weihnachtsbaum landen. <https://podcasters.spotify.com/pod/show/drte-mnch/episodes/Weihnachtspodcast-2023-e2d9n2u>

Weihnachten steht fast vor der Tür und ich möchte die Worte unserer diesjährigen Weihnachtskarte, für die Lea Martel aus der Q2 ein Bild zur Verfügung gestellt hat, aufgreifen:

Ich sende Ihnen und euch herzliche Weihnachtsgrüße und danke sehr für das gute und vertrauensvolle Miteinander. Möge das kommende Jahr 2024 angesichts der aktuellen Herausforderungen in Gesellschaft und Schule mehr Frieden, Solidarität und Hoffnung bringen.

Herzliche Grüße

*A. Veille-fr--*